Jahresbericht der Radio- und Fernsehveranstalter

Erhebungsperiode: Kalenderjahr 2009 (1.1.2009 bis 31.12.2009)

		<u> </u>			
A. Allo	gemeine Angal	ben			
A1. Name	e des Programms	ProSieben Schv	veiz		
A2. Name	und Adresse des Ver	anstalters			
Name des	s Veranstalters	ProSieben (Sch	weiz) AG		
Adresse					
Strasse	Sternenfeldstrasse		Hausnummer	19	
PLZ	8700		Ort	Küsnacht	
Telefon		0449148440	Fax		0449148499
E-Mail	info@prosieben.ch				
Kontaktp	erson				
Name	Gut		Vorname	Mike	
und derer	e sich die Geschäftsle n Funktion nennen.				leitungsmitgliede
Name		Vornar	ne 	Funktion	führor
Gut		Mike		Geschäfts	iuni ei

B. Organisation				
B1. Rechtsform des Veranstal	ters			
jm Aktiengesellschaft jm Vere	in Jm Stiftu	ng jm Genossenschaf	t jm anderes:	
B2. Verwaltungsrat				
Hatten Sie im Berichtsjahr eine	en Verwaltı	ıngsrat? իր ja իր	nein	
Wie setzte sich der Verwaltung deren Funktion nennen.	gsrat im Be	3 3		gsratsmitglieder u
Name	Vorna	me	Funktion	
Wagner	Thom	nas	Präsident	
Lussi	Hard	У	Mitglied	
Reichart	Peter		Mitglied	
B3. Übersicht über die Verteilu Stimmrechtsanteile	ng des Akt	ien-, Stamm- sowie Ge	enossenschaftskapita	als und der
- Höhe des Kapitals		100000	Franken	
- Verteilung des Kapitals (Ante	ile >= 5%)			
Name		Anteil in Franken	Anteil in Prozent (%)	Stimmrechtsanteil Prozent (%)
SevenOne Media (Schweiz) AG		100000	100	10

B4. Übersicht über die Beteiligung o 20% des Aktien-, Stamm- oder Geno Unternehmen					_	
Name Teilhaber/in		ame nternehmen			Beteiligung in Franken	Beteiligung i Prozent des Gesamtkapit
keine						
C. Personal						
C1. Anzahl Beschäftigte und Steller	prozente ((Stichtag 31.	12.200	09)		
Festangestellte		Anzahl I	Beschä	äftigte	Stellenpro	zente gesamt
Leitung:				0		
Redaktion / Moderation:						
Stagiaires Redaktion / Moderation:						
Technik / Produktion:						
Administration:						
Werbung:						
anderes:						

Freie Mitarbeit

Anzahl Beschäftigte

Bezahlte freie Mitarbeit: Unbezahlte freie Mitarbeit:						
C2. Aus- und Weiterbildung 2009	in Tagen und K	osten - nu	r Redaktion /	Moderation	on	
	Externe Aus- und Weiterbildung	V	Kosten Externe Aus- und Veiterbildung pro Jahr	ı	Interne Aus- und Weiterbildung	3
Festangestellte Redaktion / Moderation		Гаде		Franken		Tage
Stagiares Redaktion / Moderation		Гаде		Franken		Tage
Freie Mitarbeiter/innen Redaktion / Moderation		Гаде		Franken	Tage	
D. Verbreitung						
digital terrestrisch Kabel D2. Wurden das Programm oder	Satellit	€ Inte		Andere:	en? (Mehrfach	antwort
möglich).	rono doo riogi			angolou.	on (monitaen	
Das ganze Programm wurd	e ausschliesslic	h im Intern	et verbreitet			
Das ganze Programm als Li				•		
Einzelne Sendungen zur zei		ung; ohne	Möglichkeit z	um Downlo	oad	
Einzelne Sendungen zum D	ownload					
E. Agenturen und Arc	chivierung					
E1. Nachrichtenagenturen						
Anzahl abonnierte Agenturen:		(0			

E2. Archivierung
Wie lange wurde das gesamte Programm archiviert?
jm Länger als vier Monate
jm Während der gesetzlich vorgeschriebenen Mindestdauer von vier Monaten
Wurden einzelne Sendungen oder Programmbestandteile länger als das Gesamtprogramm archiviert
jm ja jm nein
Wer hat Zugang zu den archivierten Sendungen gehabt?
jm nur interne Benützer/innen
jm auch externe Interessent/innen
F. Programm
F1. Dauer
Wie lange wurde das Programm pro Tag verbreitet?
jm Täglich während 24 Stunden pro Tag
jm Weniger als 24 Stunden pro Tag
F2. Programmübernahmen Wurden feste Programmbestandteile von anderen Veranstaltern oder Programmlieferanten übernommen?
jm ja jm nein
Anteil aller Programmübernahmen - Angaben in Minuten pro Jahr; ohne Wiederholungen
Programmübernahmen in Minuten pro Jahr Minuten pro Jahr
F3. Programmlieferungen
Wurden feste Programmbestandteile an andere Veranstalter geliefert?
jm ja jm nein

Anteil aller Programmlieferungen - Angaben in Minuten pro Jahr; ohne Wiederholungen

Minuten pro Jahr

F4. Eigenproduktionen

Programmlieferungen in Minuten pro Jahr

Während wie viel angeben.	er Minuten pro Jahr wurde	n Eigenproduktion	en gesendet? Wiederho	olungen separat
Minuten pro Jahr	3168	Wiederholungen:	23	Minuten pro Ja
	oduktionen wurden im Be hl Eigenproduktionen - Au	-	und wie viel wurde daf	ür aufgewendet?
Anzahl	6	Aufwand:	930000	Franken
	oduktionen wurden im Be Ihl verkaufte Eigenprodukti			=
Anzahl	Minuten pro Jahr		Einnahmen in Franken	
F5. Fremdproduk	tionen			
	er Minuten pro Jahr wurde separat angeben.	en eingekaufte Fren	ndproduktionen gesend	det?
Minuten pro Jahr		Wiederholungen:		Minuten pro Ja
-	roduktionen wurden im Be egeben? Angaben in: Anz inken	-		
Anzahl	Minuten pro Jahr		Ausgaben in Franken	
-		-	e Fremdproduktionen -	_
Anzahl	Minuten pro Jahr		Ausgaben in Franken	
F6. Ko-Produktion	nen			
Während wie viel angeben.	er Minuten pro Jahr wurde	en Ko-Produktioner	n gesendet? Wiederholi	ungen separat
Minuten pro Jahr		Wiederholungen:		Minuten pro Ja

Anzahl		linuten		usgaben	
	p	ro Jahr L	in	Franken	
Wie viele Ko-Produl		_			
Produktionsfirmen Umfang in Minuten			ausgegeben? An	gaben in: Anzan	i Produktionen -
_		linuten	A	usgaben	
Anzahl	p	ro Jahr		Franken	
F7. Sendezeit in Mir	nuten pro Jahr r	ach Sendungskat	egorie. Wiederhol	ungen separat a	ngeben.
	Total Minuten	davon		Total Minuter	davon
	pro Jahr	Wiederholungen		pro Jahr	Wiederholung
Fiktion			Non-fiktionale -Unterhaltung	31	68 237
			1		
Information			Kultur		
Dokumentarfilme			Sport		
Bildung			Kinder / Jugend		
Religion			Werbung		
Musik			Vorschau /		
IVIUSIK			Eigenwerbung		
Wissenschaft			Service		
anderes			Gesamtsendezeit	31	68 237
F8. Sendezeit in Mir	nuten pro Jahr s	spezieller Sendung	gskategorien. Wied	derholungen sep	oarat angeben.
	Total Minuten	davon		Total Minuter	davon
	pro Jahr	Wiederholungen		pro Jahr	Wiederholung
Nachrichten			Spielshows		
Berichte über			Werbung		
Sportereignisse			_vverburig		
Bildschirmtext			Total		0
			(automatisch)		

F9. Unabhängige Produktionen

Während wie vieler Minuten wurden schweizerische und europäische Produktionen von Veranstalterunabhängigen Produzent/innen gesendet? Wie viel haben diese Produktionen gekostet? Angaben in Minuten und Franken für das Total der aufgeführten Sendungskategorien - ohne Nachrichten, Berichte über Sportereignisse, Spielshows, Werbung und Bildschirmtext. Dabei ist ein angemessener Teil Werk

vorzubehalten, die nicht älte	er als fünf Jahre	sind.			
Veranstalterunabhängige			Minuten pro Kost	en in	
Schweizer Produktionen:			Jahr CHF	on in	
Veranstalterunabhängige europäische Produktionen:			Minuten pro Kost Jahr CHF	en in	
<u> </u>					
F10. Herkunft; Angaben in N	linuten pro Jahr				
	Schweiz	Europa	USA	übrige	Total (automatisc
Spielfilme					
Serien					
Trickfilme, Animationsfilme					
Dokumentarfilme					
Total (automatisch)	0	0	0		0
F11. Filmförderung					
Aufwand für Ankauf, Produl Animationsfilmen	ktion oder Kopro	duktion von scl	hweizerischen S _l	oiel-, Dokume	entar- oder
Gesamtkosten in CHF		0			
Liste der Filme (obligatorisc	ch) <u>Jahresberich</u>	<u>nt</u>	1		
F12. Behindertengerecht au	ıfbereitete Sendu	ıngen			
Wie häufig wurden zur Hau Hörbehinderte aufbereitet v	•'	lungen ausgest	trahlt, die behind	ertengerecht	für Seh- oder
jm täglich jm wöchentlich	m monatlich m	seltener ja nie	9		
Wie wurden diese Sendung	en aufbereitet?				
mit mit Untertiteln Gebär	densprache	mit Audio- Beschreibung	g ende	res:	
G. Finanzielles					
Erfolgsrechnung per 31.12.	2009				
Angaben in Franken					
Programm			1241000		
Technik			0		
1 OOHHIIK			U		

Verwaltung	61000
Betriebsaufwand	1302000
davon Personal	0
Werbung	0
Sponsoring	1367000
Abonnementserträge	0
Anzahl Abonnemente	
Erlösminderung	3000 (Minus; automatisch)
Übrige Erträge	800
Betriebsertrag	1364800

Abschluss des Fragebogens

- 1. Mittels Button "pdf" ein PDF erzeugen und dem BAKOM als elektronische Anlage per E-Mail senden an: rtvstatistics@bakom.admin.ch
- 2. Zum Schluss die Daten mittels des Buttons"Daten Senden" elektronisch absenden.

Achtung: Danach kann nicht mehr auf die Daten zugegriffen werden.

Bemerkungen zum Fragebogen

Für Fragen stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung. Freundliche Grüsse Mike Gut

Herzlichen Dank für Ihre wertvolle Mitarbeit!

Jost Aregger V.2 (Unknown)